

WHITE MARKET



Fürstliches Vergnügen
im Prinz-Georg-Garten

KunstTREFFpunkt
30.3. - 1.4.2012





Zum KunstTREFFpunkt treten internationale KünstlerInnen seit 2002 im städtischen Raum durch performative Aktionen in Kontakt mit PassantInnen. Die dreitägige Interaktion bietet gemeinsame und individuelle Kunsterfahrungen.

Fürstliches Vergnügen

im Prinz-Georg-Garten

Schloßgartenstraße, Darmstadt

WHITE MARKET

Claudia Kappenberg und Dorothea Seror

■ ■ ■ Drei Tage lang offeriert WHITE MARKET Performancekunst als „fürstliches Vergnügen“.

Die beiden Künstlerinnen Frau White und Frau Market bieten den BesucherInnen Kunst als Kurzweil und eskortieren sie beim Lustwandeln durch den Prinz-Georg-Garten.

WHITE MARKET stellt die Frage nach der Bewertbarkeit performativer Kunst.



Freitag 30.3.2012

14 - 18 Uhr Lustwandeln (Prinz-Georg-Garten)

18:30- 20 Uhr Einführung und Vorträge (Orangerie)

Ute Ritschel: Einführung in die Veranstaltung

Kappenberg/Seror: Vorstellung des Projektes

Paul-Hermann Gruner: Die Bewahrung des Wesentlichen.

Kunst als Medium für Transzendenz und Selbststretung.

Und wer sie bedroht.

Samstag 31.3.2012

14 - 18 Uhr Lustwandeln (Prinz-Georg-Garten)

Sonntag 1.4.2012

14 - 17 Uhr Lustwandeln (Prinz-Georg-Garten)

17 - 18 Uhr Salon (Teehaus)

Diskussion mit Künstlerinnen, BesucherInnen und ExpertInnen aus Kunst, Literatur und Wirtschaft

Anmeldung:

- Anschlagtafel vor Ort

- per email: das.frollein@gmx.net

- Tel.: 0176.98 141 488

www.whitemarket.de

Ute Ritschel, Internationales Waldkunst Zentrum (IWZ),

06151/7899537 | info@ritschel.net | www.kunsttreffpunkt.info



UNTERSTÜTZT VON:

Wissenschaftsstadt
Darmstadt

Verwaltung der Staatlichen Schlösser
und Gärten Hessen



Verein für Internationale
Waldkunst e.V.

Zentrum für Kunst und Natur e.V.
und Zentrum für Performance Studien

IN KOOPERATION MIT:

